

Interface®

Carpet Tile | LVT | nora® Rubber Flooring



# 2024 DESIGN TREND INDEX





# *de·sign* */də'zīn/*

Eine Studien- und Praxisdisziplin, die sich mit der Interaktion zwischen einer Person – einem „Nutzer“ – und der vom Menschen geschaffenen Umwelt befasst und dabei ästhetische, funktionale, kontextuelle, kulturelle und gesellschaftliche Aspekte berücksichtigt.

— *The International Council of Design*



Was ist Design? Die Definition scheint einfach zu sein. Vielleicht lautet die Frage also eher: Was kann Design sein?

Bei Interface entwerfen wir unsere Produkte so, dass sie mehr sind als nur ein Bodenbelag. Jede Farbe, jedes Muster, jede Textur und jedes noch so kleine Detail ist das innovative Ergebnis von modernster Produktionstechnik, durchdachtem Design und dem Prinzip von Nachhaltigkeit. Da sich der Bereich Interior Design ständig weiterentwickelt, Trends immer schneller werden und sich die Art und Weise unserer Zusammenarbeit verändert, müssen unsere Räume mehr bieten, als nur eine schöne Optik.

Entdecken Sie die neuesten Trends, die die Büro- und Arbeitswelt aktuell prägen, während wir der Frage nachgehen, was gutes Design alles sein kann.



# BESTÄNDIGE ESSENTIALS

Unser digitales Zeitalter bedeutet mehr Zugang zu Informationen, mehr Inhalte zum Konsumieren und mehr Meinungen zum Teilen. Neue Trends kommen und gehen fast schneller, als wir sie verfolgen können. Doch einige Designklassiker kommen nie aus der Mode.



# TEXTUR

Texturen sind ein zeitloses Mittel, um eine einladende Atmosphäre zu schaffen und gewerblichen Räumen Abwechslung zu verleihen.



# NEUTRALE TÖNE

Neutrale Farben spielen eine besondere Rolle, wenn es darum geht, einen Raum zu erden und gleichzeitig seine Raffinesse zu erhöhen.



© Elmar Witt/Mirko Muller

# AKZENTE

Das Wesentliche muss nicht langweilig sein. Kreieren Sie einen völlig neuen Look, indem Sie klassische Farbtöne und Texturen mit unerwartenden Akzenten kombinieren.



# MARMOR

Von kühnen Akzenten bis hin zu subtilen Maserungen – Marmor ist und bleibt nach wie vor ein wichtiges Element.





# NATURALISMUS

Die Art und Weise, wie wir darüber nachdenken, natürliche Einflüsse in gewerbliche Räume einzubinden, hat sich stark verändert. Es geht nicht mehr nur darum, etwas „Grün“ hinzuzufügen – die Zeiten der Topfpflanzen und Wasserspiele in Lobbys sind vorbei.

Echter Naturalismus bedeutet, dass natürliche Elemente mit dem gleichen Feingefühl und der gleichen Raffinesse in die gebaute Umwelt integriert werden, wie wir es vom Interior Design in Wohnräumen kennen. Die Natur als Inspirationsquelle zu nutzen, steht im Kontrast zum angesagten Brutalismus und verleiht Räumen im Objekt einen Hauch von Komfort.



# SEIN ZEN FINDEN

Finden Sie Ihr Zen, indem Sie raue Elemente mit weichen Texturen und Tönen kontrastieren.

Holzmaserungen und Travertinstein-Optiken bringen natürliche Muster in Ihre Räume.



# NATUR IN INNEN- RÄUME HOLEN

Geschwungene Formen wirken besonders organisch, wenn sie mit scharfen Kanten kontrastiert werden.

Neutraltöne oder satte, elementare Farben erinnern an die Ruhe der Natur.

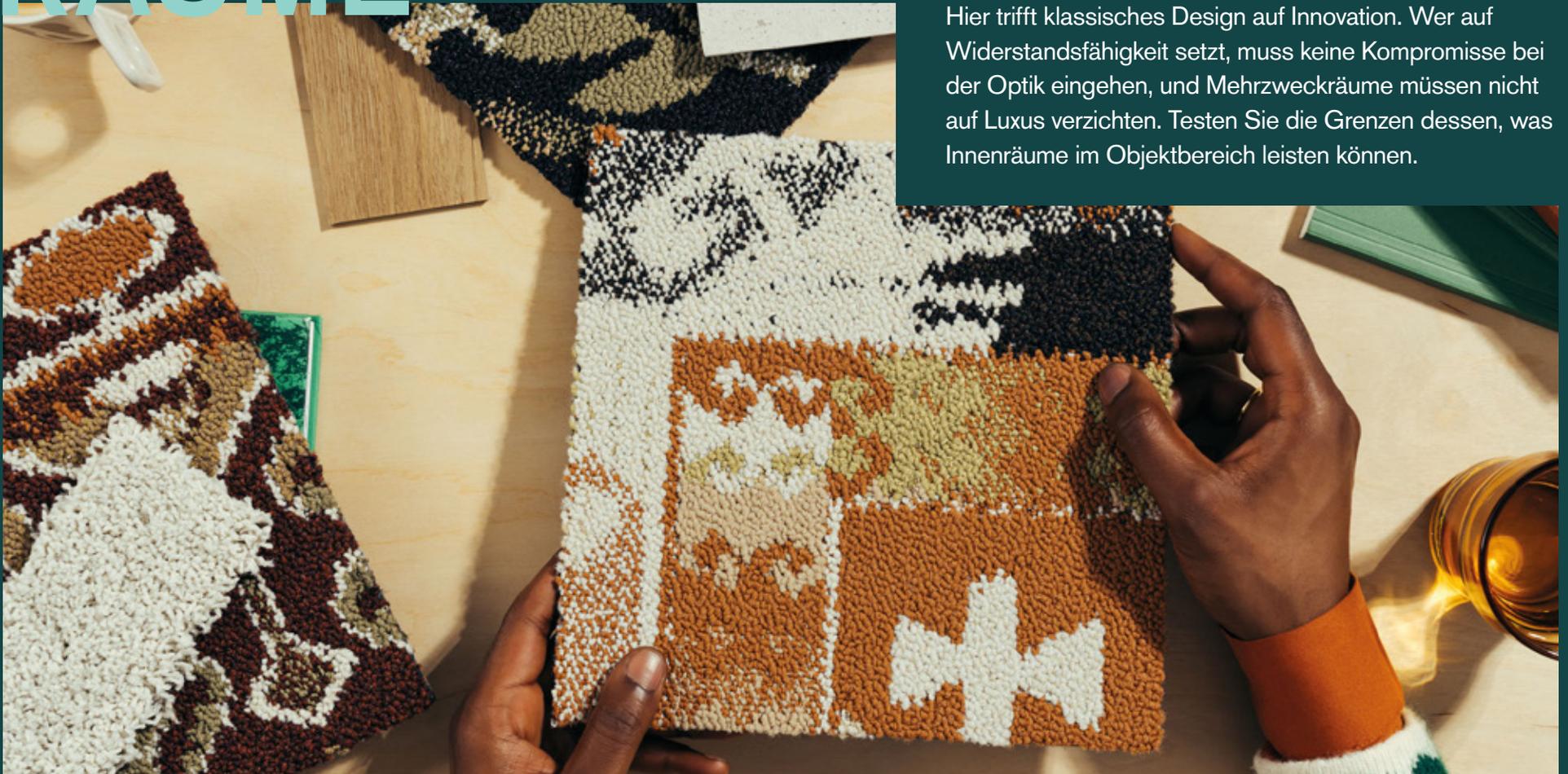




# VIELSEITIGE RÄUME

Maximalismus hat Zeit und Raum, doch da sich Arbeitsumgebungen stetig weiterentwickeln, sind anpassungsfähige Innenräume ein Muss für sich schnell verändernde Teams, Besprechungsräume und Arbeitsabläufe.

Hier trifft klassisches Design auf Innovation. Wer auf Widerstandsfähigkeit setzt, muss keine Kompromisse bei der Optik eingehen, und Mehrzweckräume müssen nicht auf Luxus verzichten. Testen Sie die Grenzen dessen, was Innenräume im Objektbereich leisten können.





## MUSTER

Nutzen Sie Muster, um eintönige Innenräume aufzufrischen und zu akzentuieren.



## KONTRASTE

Kontrastierende Texturen oder Farben lockern Arbeitsbereiche auf und grenzen Räume ab.



## LUXUS

Ein wenig Luxus kann viel bewirken – die richtigen Akzente und Feinschliffe laden zur Zusammenarbeit ein und sorgen dafür, dass man sich im Büro wie zu Hause fühlt.





# INDIVIDUELLES KOMMERZIELLES DESIGN

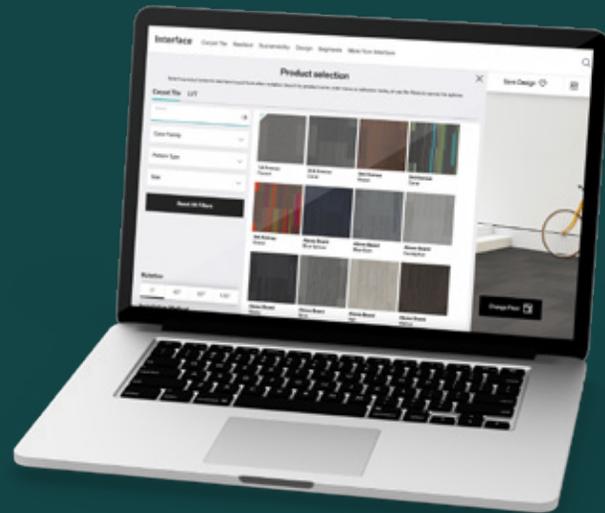
Der Aufschwung künstlicher Intelligenz sowie die anhaltende Kraft der sozialen Medien machen Designinspirationen zugänglicher als je zuvor und der Wunsch nach individueller Gestaltung von Geschäftsräumen nimmt stark zu. Die Expertise des Interface Design Teams sowie DIY-Tools unterstützen bereits während des Planungsprozesses.





# DIY TECHNOLOGIEN

Digitale Programme wie der [Interface Floor Designer](#), der [nora Room Designer](#) oder andere Online-Visualisierungsprogramme ermöglichen es Nutzern, individuelle Räume zu gestalten – wann und wo immer es für sie am bequemsten ist. Zudem machen Tools wie der „[Embodied Carbon in Construction Calculator](#)“ ([EC3](#)) es Planern leichter, den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck verschiedener Materialien zu ermitteln und zu bewerten.



## AUSTAUSCH MIT DEN PROFIS

Sie möchten Ihre Visualisierung und CO<sub>2</sub>-Entwicklung einen Schritt weiter voranbringen? Das Interface Concept Design ist ein Team engagierter Designer, die von der Produktauswahl bis hin zur finalen Konzeption Unterstützung bieten. Das Design Team erstellt Floorpläne und entwickelt Sonderfarben sowie individuelle Produkte, um Ihre Vision zu realisieren.

Zudem hat das Design Team kürzlich eine neue Software eingeführt, die es ermöglicht, den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (cradle-to-gate) jedes Bodenbelags direkt in den Projektgrundriss einzubeziehen und mit dem Branchendurchschnitt zu vergleichen. Auf diese Weise können Planer sofort erkennen, wie der Bodenbelag zur gesamten CO<sub>2</sub>-Bilanz ihres Projekts beiträgt.



# Interface®

Carpet Tile | LVT | nora® Rubber Flooring



## 2024 DESIGN TREND INDEX

Wenn Sie auf der Suche nach weiteren Inspirationen und Trendthemen sind, besuchen Sie gerne unsere [Website](#) oder Social Media Kanäle.

